Hallo Tanja.

Hedi (Hedike) möchte ein wenig von ihrem neuen Zuhause berichten

Ankunft:

Ich bin eine Mischung aus einem Shar-Pei und einem Retriever. Am Pfingstmontag diesen Jahres, wurde ich von Ungarn nach Deutschland transportiert. Es war stressig und spannend zugleich. Eine neue Welt eröffnete sich mir nach der Ankunft in Deutschland. Empfangen wurde ich dort von vielen Hundebesitzern und meinen neuen zwei Haltern. Krisztina und Maxim. Ich war sehr verängstigt und scheu. Alles war neu und spannend um mich herum. Es war laut und meine Nase kam nicht zum Stillstand. Nun sind einige Monate vergangen und ich dachte ich teile euch allen mit wie es mir geht. Ich habe mich prächtig eingelebt. Mein neues Zuhause bietet mir jederzeit einen sicheren Zufluchtsort und ein gemütliches Bettchen. Draußen lerne ich jeden Tag neue Hunde kennen. Zugegeben habe ich anfangs sehr viel Angst gehabt, doch vor gut einer Woche habe ich BO kennen gelernt und mit ihm zum ersten mal rum getrollt. Noch habe ich viel Angst vor dem Wasser, doch jeden Tag traue ich mich mehr hinein. Ab und zu pose ich vor einer Schwarzen großen Box, die mein Halter in den Händen hält und dabei kommen ganz coole Portraits von mir heraus. Seht selbst....







<u>Update: 10/2018</u>

Ich war die letzten Tage zum ersten Mal am Meer.

Ich habe zwar irgendwie doch mehr Angst vor dem rauschenden Wasser gehabt aber alles in allem war es eins meiner besten Erlebnisse. Ich habe meine Härchen durch die Dünen gejagt und am Meer ganz viele Muscheln riechen können.

ICH LIEBE SAAAANDDDD.

Meine Familie beschreibt mich als Traumhund, ich darf immer und überall mit! Das ist das schönste für mich.

Danke an dich und an das ganze Team von Herz für Ungarnhunde!



